Barbara Wyss
Präsidium soWESTSTADT
12. Juni 2024

Jahresbericht 2023

Quartierverein soWESTSTADT

Liebe Mitglieder, liebe Nachbarn

Als Präsidentin des Quartiervereins freue ich mich, euch unseren Jahresbericht präsentieren zu dürfen. Der Verein setzt sich seit jeher für die Interessen unseres Quartiers und seiner Bewohner ein und fördert aktiv das gemeinschaftliche Zusammenleben in unserer Nachbarschaft.

Gemäss unseren Statuten haben wir uns auch in diesem Jahr dem Aufbau und Betrieb eines Begegnungszentrums gewidmet, das Menschen aller Alters- und Bevölkerungsgruppen zusammenbringt.

„Besonders stolz sind wir auf die Förderung der Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, dem lokalen Gewerbe und den Behörden.“

-Barbara Wyss, Präsidium soWESTSTADT

Das Infocenter City West, das Lusthäuschen und der Henzihof waren erneut Schauplatz vielfältiger **Angebote und Anlässe** die von unseren Mitgliedern und Anwohnern rege genutzt werden.

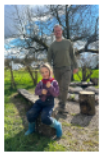
Eine zentrale Rolle spielt der Verein als Bindeglied zu den Behörden. In diesem Jahr haben wir Treffen mit der Stadtpräsidentin und dem Stadtbauamt abgehalten und unsere konstruktive Zusammenarbeit weiter intensiviert. Diese Kontakte sind von grosser Bedeutung, um die Anliegen unseres Quartiers direkt in die städtischen Entscheidungsprozesse einzubringen. Ein sehr grosses Anliegen ist unsere Vision für das Baufeld 2 des Bauprojektes Weitblick.

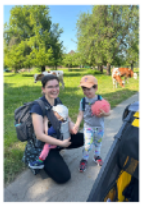
Besonders stolz sind wir auf die Förderung der Zusammenarbeit mit **anderen Vereinen, IG** und dem lokalen Gewerbe. Diese Kooperationen stärken nicht nur das Netzwerk innerhalb unseres Quartiers, sondern tragen auch zur wirtschaftlichen und sozialen Vitalität bei.

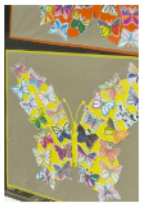
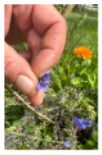
Ein weiteres Herzensanliegen ist uns die Brückenfunktion zu den Quartierbewohnern aus anderen Nationen. Unser Ziel ist es, durch verschiedene Initiativen und Veranstaltungen den interkulturellen Dialog zu fördern und ein **harmonisches Zusammenleben** zu ermöglichen.

Ich blicke auf ein erfolgreiches Jahr zurück, in dem wir gemeinsam viel erreicht haben:

2023	Angebote und Anlässe	Impressionen
Januar und Februar	Aufbau des Projektes Gartenkind von Bioterra durch Agathe Küng und Barbara Wyss. Gemeinschaftlich den Garten anlegen mit Bewohnern des Quartiers, der Stadtgärtnerei und dem Werkhof Solothurn.	

2023	Angebote und Anlässe	Impressionen
	„Füür und Flamme“ Ein Treffen für alle am Feuer beim Lusthäuschen. Immer am ersten Sonntag im Monat ausserhalb der Schulferien.	
März	Gemeinsames Arbeiten in der **Hostet** mit Bene, Susanne, Hervé und Quartierbewohnern.	
	Gemeinsames Arbeiten im Gemeinschaftsgarten am Fichtenweg in Zusammenarbeit mit der Quartierarbeit Infocenter City West.	
April	Mitarbeit am **Frühlingsfest Henzihof**. Der Auftrag für die Zwischennutzung Henzihof hat das Alte Spital. Die Leitung der Zwischennutzung organisiert zwei Mal im Jahr ein Fest (Frühlings- und Herbstfest).	
	„Füür und Flamme“ findet Anklang.	

2023	Angebote und Anlässe	Impressionen
April	Das Projekt Gartenkind kann nicht starten. Nur zwei „Gartenkinder“ melden sich offiziell an. Barbara Wyss sucht nach einer Lösung.	
	Die **Bauarbeiten für die Erschliessung des** Weitblicks werden fortgesetzt.	
	Bene Bohren setzt sich ein, damit der vorgesehen Garten für das Gartenkind anders genutzt wird. Canan Öner der SaBiSo **(Saatgutbibliothek)** bewirbt sich und beginnt mit der Arbeit. Sie findet schnell Unterstützung und Anklang im Quartier.	
	Daniel Kurth, Präsident Bienenzüchter-verein Mittel-Leberberg, bringt Bienen in die Hostet.	
Mai	Der Krabbeltreff findet an den warmen Tagen im Mai wöchentlich an der Aare statt. Die Familien machen einen gemeinsamen Spaziergang und verweilen am „Strändli“ an der Aare. Wir sprechen Deutsch, Englisch, Französisch und mit Händen und Füssen.	

2023	Angebote und Anlässe	Impressionen
Juni	„Schmetterst du schon?“ Mit dieser Aktion will Barbara Wyss mehr Aufmerksamkeit auf den Henzihof lenken. Der Gemeinderat verlängert die Zwischennutzung von Henzihof und Lusthäuschen bis Ende 2025.	
	Was 2017 gestartet ist, geht am 17. Juni 2023 zu Ende. Die Verantwortlichen des **Bikeparks Whitestone** in der Weststadt Solothurn hören auf. Am „Death Jam“ drehen die Jungs ihre letzten Runden. Einige Mitglieder vom Quartierverein besuchen den Event und verabschieden sich. Auch Pierric Gärtner setzt sich ein, dass der Pumptrack bleiben darf.	
	Barbara Wyss, Manfred Knausz und Kerstin Huggenberger werden in den Vorstand des Quartiervereins gewählt. Der Quartierverein bekommt den Namen soWESTSTADT.	
Juli	Barbara Wyss besucht die Gärten in der Weststadt. Bild: Hostet-Garten der SaBiSo. Susanne und Hervé flicken das Gerätehaus.	
August	Die SaBiSo (Saatgutbibliothek Solothurn) trocknet ihr Saatgut im Dachstock des Lusthäuschens.	

2023	Angebote und Anlässe	Impressionen
August	**Urs von Roll** bringt seine Schafe zum Lusthäuschen. Diese kürzen den Rasen in der Hostet regelmässig.	
	Barbara Wyss erstellt das neue Logo und die Ressorts werden gebildet. **Andreas Ehrsam** hilft die Webseite zu erneuern und beginnt mit der Arbeit.	soWESTSTADT QUARTIERVEREIN
	Putzaktion im Lusthäuschen und Nachwuchs im Krabbeltreff. B. Wyss stellt einen kleinen Sandkasten auf. Dieser soll in Zukunft auch vom Kindergarten genutzt werden. Der **Kindergarten am Birkenweg** macht jeden Freitag einen Naturtag beim Lusthäuschen.	
September	Die Helfer des Bücherschranks treffen sich beim Lusthäuschen für ihre jährliche Sitzung. Wir verlagern den Krabbeltreff und unterstützen den Popup-Spielplatz im Henzihof.	
	Die **Betriebsgruppe im <u>Henzihof</u>** lernt sich besser kennen. Der Verein soWESTSTADT ist auch ein Mitglied und macht am **Herbstfest Henzihof** mit. Bene, Susanne, Hervé organisieren die **Apfelernte**. Canan Öner kocht über dem Feuer…Ein schönes Fest mit wunderbaren Besuchern!	

2023	Angebote und Anlässe	Impressionen
September	Der Verein soWESTSTADT unterstützt den **Gemeinschaftgarten** am Fichtenweg. Wir dürfen beim Ernten helfen. So toll!	
	Im Henzihof-Schaufenster platziert der Verein soWESTSTADT eine Kartoffelhorde. Darauf soll Werbung gemacht werden für die verschiednen Angebote im Henzihof durch die Betriebsgruppe.	
	Aus Äpfeln der Schrebergärten und der Hostet wird bei Familie Wyss zuhause ein feines Chutney gezaubert. **Restessbar** bringt noch Pfirsiche zum untermischen. Mega lecker! Die sizilianischen Zuchhetti legen wir ein. Wir nutzen die feinen Sachen als Geschenk an diversen Anlässen. 1x für Stefanie Ingold.	
	Jeannine Brutschin und Kim Jana Degen organisieren ihren ersten Workshop „Dragon Dreaming“ im Henzihof. B. Wyss beginnt zu träumen…	
Oktober	Dank Sarah Schäfer erfährt das **Lusthäuschen** eine Neueröffnung als Wohnzimmer der Weststadt Solothurn.	

2023	Angebote und Anlässe	Impressionen
Oktober	14 Familien schnitzen Kürbisse beim Lusthäuschen und freuen sich auf eine Wiederholung 2024. Dann mit eigenen Kürbissen aus dem Hostet-Garten?	
November	B. Wyss veröffentlicht ihr Konzept **„Vision Baufeld 2“**. Daniel Laubscher (ehemals Stadtplaner So.), Peter Widmer (Heimatschutz), Jeannine Brutschin und Barbara Wyss informieren über den „Rahmengestaltungsplan“ Weitblick der Stadt, klären über Rechte auf und zeigen auf, warum das Lusthäuschen, Henzihof und Umgebung immer noch um ihre Existenz zittern müssen.	
	Der erste Newsletter von soWESTSTADT erscheint. Dieser soll vier Mal im Jahr erscheinen. Die Homepage ist fertig und bereit gepflegt zu werden. Das Webling ist bereit und die Mitglieder bekommen die Rechnung.	
Dezember	1. Advent mit den Krippenfiguren von Rahel Bucher im Lusthäuschen. Am Mittag mit der Feuerküche von Lukas und am Abend mit Zopf und Tee von Mitgliedern organisiert. Es ist eisig kalt, aber wunderschön!	

2023	Angebote und Anlässe	Impressionen
Dezember	Ein Mitglied vom Verein soWESTSTADT kennt den Samichlaus persönlich und organisiert, dass dieser in das Infocenter City West kommt. Besucher des **Café „du und ich“** der Quartierarbeit und Familien des Krabbeltreffs soWESTSTADT helfen mit, dass es ein schöner Anlass mit vielen Leckereien wird.	
	Zhwan Karem zeigt im Infocenter, wie professionelles Schminken geht.	
	Am 29. Dezember trommelt Canan Öner alle nochmals zusammen. Wir geniessen es sehr und lassen das Jahr gemeinsam beim Lusthäuschen ausklingen.	

Auch dieses Jahr ist geprägt von zahlreichen **Herausforderungen**, die unser Engagement und unsere Entschlossenheit auf die Probe stellen.

Die langsamen Prozesse der Stadt und der Politik strengen das freiwillige Engagement an. Der Verein soWESTSTADT bangt um die Fortsetzung der Zwischennutzung des Lusthäuschens, der Hostet und des Henzihofs. Auch am Frühlingsfest 2024 konnte Frau Stefanie Ingold, Stadtpräsidentin, uns keinen Lichtblick geben. Für die Umsetzung unserer **„Vision Baufeld 2“** haben wir noch keine konkreten Neuigkeiten.

Und eine der grössten Herausforderungen bleibt die **Gewinnung von Menschen** für den Vorstand und für verbindliche Projekte. Es ist eine wahre Knochenarbeit, die notwendige Zeit und Energie zu investieren, um engagierte Freiwillige zu finden.

Trotz dieser Schwierigkeiten haben wir bemerkenswerte **Erfolge** erzielt.

Dank der unermüdlichen Arbeit unserer aktiven Vereinsmitgliedern und unseres Vorstands konnten wir **zahlreiche Projekte** realisieren und Veranstaltungen durchführen, die das Leben in unserem Quartier bereichern.

Besonders hervorheben möchte ich die erfolgreichen Initiativen, welche im Lusthäuschen, im Henzihof und im Infocenter City West stattfanden. Diese Orte haben sich erneut als wichtige Treffpunkte etabliert, an denen Menschen aller Altersgruppen und Hintergründe zusammengekommen sind.

Der **Krabbeltreff** im Infocenter City West wurde von Barbara Wyss; inspiriert durch den Familienverein Solothurn, gegründet. Jennifer Tamby, Regula Cavandoli, Kym Siegenthaler, Zhwan Karem und Mireille Von Burg leiten den Krabbeltreff jeden Dienstag ausserhalb der Schulferien. Der Krabbeltreff wird im Schnitt von 8 Familien besucht. Der Krabbeltreff soll im Infocenter City West etabliert werden und die Quartierarbeit übernimmt die organisatorischen Aufgaben. Anita Abegglen, die Quartierarbeiterin, freut sich und berichtet, dass sie Flyer gestaltet um wieder neue Familien zu gewinnen. Barbara Wyss ist gerührt und wünscht sich von Herzen, dass noch viele Familien dieses wunderbare und kostenlose Angebot in der Weststadt nutzen können.

Im **Lusthäuschen** wird regelmässig leise gelesen. Sarah Schäfer schreibt im März 2024 dem Präsidium soWESTSTADT: „Es war mega schön für mich. Ich habe den Ort seit dem letzten Mal vermisst und es kam eine kleine Gruppe von Menschen zum Lesen. Ich habe mein Buch fertiggelesen und mich für zwei Stunden sehr wohl gefühlt im Lusthäuschen.“ **Leises Lesen** ist in diesem Jahr noch am **23.6.2024, 21.7.2024, 25.8.2024, 22.9.2024**.

„Füür und Flamme“ wird inzwischen gut besucht. Im Schnitt sind es vier Familien mit Kindern plus Senioren oder Besucher, welche dazukommen. Wir haben den Anlass laufend den Bedürfnissen angepasst und immer wieder Personen angesprochen. „Füür und Flamme“ ist in diesem Jahr noch am **1.9.2024** und am **3.11.2024**.

Das Projekt **Gartenkind** von Bioterra ist im Hostet-Garten gestartet und die Zusammenarbeit mit SaBiSo wird dadurch intensiviert und gepflegt. Nina Bauermeister leitet den Kurs und freut sich über die Hilfe des Vereines soWESTSTADT und die interessierten kleinen Stadtgärtner*innen.

Der **Hostet-Garten** wird unterhalten durch die **SaBiSo (Saatgutbibliothek)**. Canan Öner arbeitet mit viel Herz im Garten und für die Gemeinschaft im Quartier.

Diese Erfolge wären ohne die tatkräftige Mithilfe vieler engagierten Helfer*innen nicht möglich gewesen. Damit all diese Anlässe stattfinden, müssen der Ort und die Gebäude gepflegt werden. Ein grosses Dankeschön gilt der Hostetgruppe, Urs von Roll, Agathe Küng, Roger Gunzinger und dem Werkhof Solothurn. Der Verein möchte in diesem Jahr Freiwillige finden, die mithelfen den Ort regelmässig zu pflegen.

Es erfüllt mich mit Stolz und Dankbarkeit, dass wir trotz der Herausforderungen weiterhin als starkes und lebendiges Quartier zusammenstehen.

Als neues gemeinsames Projekt starten wir mit dem Familienverein eine Umfrage für die Realisierung eines Begegnungsortes in Solothurn. Mache mit und werde Teil von unserer **wunderbaren Gemeinschaft.**

www.soweststadt.ch

Ich danke jedem Einzelnen für die Unterstützung, das Vertrauen und unermüdliche Engagement und freue mich auf die kommenden Projekte und Herausforderungen in diesem und im nächsten Jahr.

Herzliche Grüsse

Barbara Wyss, Präsidentin des Quartiervereins soWESTSTADT